

Unterweisung zum Datenschutz für ehrenamtliche Mitarbeiter des „Verein“

Nach dem Bundesdatenschutzgesetz ist die Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten nur mit Zustimmung der davon betroffenen Person oder durch Rechtsgrundlage erlaubt.

Mir ist bekannt, dass ich personenbezogene Daten nicht unberechtigt erheben, verarbeiten oder nutzen darf (Datengeheimnis). Hinsichtlich der mir bei meiner Arbeit bekannt gewordenen persönlichen Daten der einzelnen Mitglieder unterliege ich der Schweigepflicht. Die Datenerhebung, Speicherung und Verarbeitung ist nur im Rahmen der Verbandszwecke zulässig. Es darf keine Weitergabe an Dritte erfolgen. Mit meiner Unterschrift unter dieser Erklärung bestätige ich, dass mir diese Verpflichtung bekannt ist.

Ich wurde darüber belehrt, dass Daten aus dem Bereich des Schützenwesens, die ich auf Grund meiner Tätigkeit auf meinem privaten Rechner übernommen habe, mit meinem Ausscheiden einschließlich aller Sicherungskopien gelöscht werden müssen bzw. an meinen Nachfolger/in übergeben werden müssen. Ebenso ist mit schriftlichen Unterlagen (Adresslisten, etc.) zu verfahren. Ich muss die Löschung, Vernichtung bzw. Übergabe unaufgefordert schriftlich bestätigen. Weiterhin bin ich darüber belehrt worden, dass ich für den Fall der Weitergabe der Daten während oder nach meiner Tätigkeit an Dritte entsprechend den §§ 43,44 des Bundesdatenschutzgesetzes bußgeldrechtlich (als eine Ordnungswidrigkeit) oder strafrechtlich verfolgt werden kann.

Name und Anschrift:

.....

Funktion:

.....

Werden Daten auf einem persönlichen PC gespeichert?

ja nein

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Dieses Formblatt muß von jedem Funktionsträger ausgefüllt und unterschrieben werden.